

# HEXAMETHYLENTETRAMIN - UN 1328 - Gefahrrnr. 40 - ERICard-Nr. 4-03 - UN1328

|                      |                                                                                   |
|----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| Stoff                | HEXAMETHYLENTETRAMIN                                                              |
| UN-Nummer            | 1328                                                                              |
| Gefahrnummer         | 40                                                                                |
| ADR-Gefahrzettel     |  |
| ADR-Klasse           | 4.1                                                                               |
| Klassifizierungscode | F1                                                                                |
| Verpackungsgruppe    | III                                                                               |
| ERI-Card             | 4-03                                                                              |

## Unfall-Hilfeleistung

## Entzündbarer fester Stoff

### 1. Eigenschaften.

- Selbsterhitzungsfähig

### 2. Gefahren.

- Entwickelt giftige und reizende Dämpfe bei starker Erwärmung oder Brand.
- Erwärmung von Behältern kann zum Druckanstieg und Bersten führen.

### 3. Persönlicher Schutz.

- Umluftunabhängiger Atemschutz

### 4. Einsatz-Massnahmen.

#### 4.1 Allgemeine Massnahmen.

- Mit dem Wind vorgehen.

#### 4.2 Massnahmen bei Stoffaustritt.

- Lecks wenn möglich schließen.
- Ausgetretenes Produkt mit allen verfügbaren Mitteln auffangen.
- Falls der Stoff in offenes Gewässer oder Kanalisation gelangt, zuständige Behörde informieren.

#### **4.3 Massnahmen bei Feuer (falls Stoff betroffen).**

- Behälter mit Wasser kühlen.
- Mit Vollstrahl löschen.
- Brandgase wenn möglich mit Sprühstrahl niederschlagen.
- Aus Umweltschutzgründen [Löschmittel zurückhalten](#).

### **5. Erste Hilfe.**

- Falls der Stoff in die Augen gelangt ist, mindestens 15 Minuten mit Wasser spülen und Personen sofort medizinischer Behandlung zuführen.
- Personen, die mit dem Stoff in Berührung gekommen sind oder Dämpfe eingeatmet haben, sofort medizinischer Behandlung zuführen. Dabei alle verfügbaren Stoffinformationen mitgeben.
- Bei Verbrennungen die betroffenen Hautbereiche sofort und so lange wie möglich mit kaltem Wasser kühlen. An der Haut haftende Kleidung nicht entfernen.
- Kontaminierte Kleidung sofort entfernen und betroffene Hautbereiche mit Seife und viel Wasser spülen.

### **6. Besondere Vorsichtsmassnahmen bei der Bergung von Havariegut.**

- Bergung des Produkts kann nicht mit Standardausrüstung durchgeführt werden! Sofort [Fachberater hinzuziehen](#).

### **7. Vorsichtsmassnahmen nach dem Hilfeleistung-Einsatz.**

#### **7.1 Ablegen der Schutzkleidung.**

- Kontaminierte Kleidung so schnell wie möglich, noch vor dem Verlassen der Einsatzstelle, ablegen.

#### **7.2 Reinigung der Ausrüstung.**

## **Quelle und Copyright**

Bitte nehmen Sie die Verwendungshinweise zu den ERI-Cards auf der [ERI-Card Übersichtsseite](#) zur Kenntnis.

Diese ERICard kann im Original unter folgendem Link aufgerufen werden:

[http://www.ericards.net/psp/ericards.psp\\_ericard?lang=3&subkey=13280634](http://www.ericards.net/psp/ericards.psp_ericard?lang=3&subkey=13280634)

© European Chemical Industry Council (CEFIC) 2015-2019.

<http://www.cefic.org> - Tel +32 (0)2 436 9300

From:

<https://wiki.einsatzleiterwiki.de/> - **Einsatzleiterwiki**

Permanent link:

[https://wiki.einsatzleiterwiki.de/doku.php?id=cbrn:ericards:klasse\\_4-1:13280634](https://wiki.einsatzleiterwiki.de/doku.php?id=cbrn:ericards:klasse_4-1:13280634)

Last update: **13.11.2019 21:46**

